

Brandstiftung, Einbruch und Arbeitsunfall: Chaos im Ostalbkreis!

Im Ostalbkreis wurden bei einem Sturz von einem Dach zwei Arbeiter schwer verletzt. Zudem gibt es Verdacht auf Brandstiftung und Einbruch in einen Kindergarten.

In einem dramatischen Vorfall in Aalen stürzten zwei Arbeiter, 45 und 55 Jahre alt, von einem sechs Meter hohen Dach, während sie einen Kamin abdichteten. Die denkbar gefährliche Lage entstand, als eine Dachleiter auf dem nassen Dach rutschte und die Befestigungshaken abrissen. Beide Männer erlitten dabei schwere Verletzungen; die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

Unterdessen verzeichnete die Polizei in Durlangen einen Einbruch in einen Kindergarten, wo ein Dieb Bargeld und eine Digitalkamera im Wert von etwa 300 Euro stahl. Zudem gab es in Oberkochen zwei Brandstiftungen, darunter ein brennender Mülleimer am Bahnhof und eine Feuerlegung in einem Discounter. Dank schneller Löschmaßnahmen blieb ein größerer Schaden aus. Zwei verdächtige junge Männer wurden beobachtet, die sich in verdächtiger Weise verhielten. Die Identität der Personen ist noch unklar, die Polizei bittet um Hinweise. Der Verdacht auf Brandstiftung wird auch in einem Einkaufsmarkt in der Julius-Bausch-Straße geprüft, wo mehrere Brandherde entdeckt wurden. Zwei Tatverdächtige im Alter von 18 und 19 Jahren wurden festgenommen, und der Markt bleibt bis auf Weiteres gesperrt. Der Gesamtschaden wird auf einen mittleren vierstelligen Betrag geschätzt. Weitere Informationen sind **hier** verfügbar.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de